

der beschaidenhait das ain iegklicher /lüt/priester ze S a n t N i c l a u s .
nv hinnenhin eweklich vnd allû jâr / jârklichs ie vff den nächsten
fritag vor vnsrer lieben frowentag ze ðgsten ald vff den nächsten fritag
darnach . vnsrer aller viere jarzit / begân sol , an dem donstag ze âbend
mit ainer gesungenen vigily , vnd morndes / an dem fritag zem min-
sten mit drin selmessen ob er denn nicht me priester / gehaben mag
vngevârllich . vnd sol darvmb von dem vorgeschribnen - / pfenning gelt
jârklichs fûnff schilling pfenning durch Gotz willen / nemen . vnd sin
helffer ald ander Priester davon vssrichten die jm / dz jârzit helffent
begân . als denn sittlich vnd gewonlich ist . Jtem / von dem vbrigen
gelt sol denn der lüt/priester vmb fûnffzehen schilling . / pfenning wiss
Brot köffen . vnd jm selv vnd sinen helffern vnd priestern/ der Brot
zwelfû ab sinem tisch durch Gotz willen Brûchen . . / Vnd sinem
Mesner ðch sechsû geben . Vnd denn des vbrigen Brotz ain tail hus-
armen /lûten des ersten schikken . Vnd darnach dz vbrig Brot alles-
sament , andren/armen lûten ze ainer offnen berûfften Spend durch
Gots willen gemainlich / geben vnd mit tailen als zû sôlichen Spen-
den sittlich vnd gewonlich ist ze tûnd / vngevârllich . Vnd die vbrigen
zwen schilling pfenning sond denn dem lüt-/ priester fûr sin arbeit
ðch durch Gots willen werden . Wâr aber der lüt-/priester dehains
jârs an disen vorgeschribnen Gotzdiensten ze vnsrem jârzit sûmig
wurd . vnd die gevârllich ald vnendlich verzug , es wâr dz er die/dryg
Selmessen vnd die vigily nicht gesungen vnd gesprochen schüff /noch
dis obgedâchten Spend nit vssrichti , in der wyse vnd ordnung als /
hie vorgeschriben stât , vnd beschaiden ist , ân gevârd . So sol das vor-
geschriben/pfenninggelt allessament , von dem obgenanten gût den
Ersamen gaistlichen/herren ze S a n t j o h a n s h i e z e v e l t k i l c h .
jn allen vorgeschribnen krefften/ vnd Rechten dannenhin gantzlich
vnd gar veruallen vnd gevallen sin/vnd jnen och jârklichs also vss-
gerichtet werden , ân aller menglichs/sumung vnd jrrung . Mit sôli-
chem gedinge dz och sû das obgedâcht vnsrer/jârzit mit den Selmessen,
mit der vigily , vnd ðch mit der Spend jârklichs/da von begân vss-
richten vnd getân schaffen sond . vff die zyt vnd tag vnd/och in der
wyse vnd ordnung als davorgeschriben vnd beschaiden ist / ân all
gevârd . Wenn oder welches jâres aber sû och daran sûmig wurdint /
vnd dem allem nicht gnûg tâtint , als hie vorgeschriben stât , So sol das
vor-/ geschriben pfenning gelt denn herwider vmb an die lüt/priester
ze s a n t / N i c l a u s in allen vorgeschribnen Rechten gevallen sin .